

02.08.2023

Ideen sammeln, Projekt kreieren und einfach machen

Handwerkswettbewerb für Schulteams ruft junge Leute ans Werkzeug – Jeweils 1.000 Euro Fördergeld für 200 Schulen

Einfach mal machen. Schließlich bringen die schönsten Pläne nichts, wenn man sie nicht umsetzt. Und weil anpacken ein Leitthema im Handwerk ist, wird „Mach was!“ zur deutschlandweiten Aufforderung für eine ganze Generation von Schülerinnen und Schülern, in den Werkzeugkasten zu greifen und loszulegen. Der gleichnamige Handwerkswettbewerb ruft Schulteams dazu auf, selbst kreativ zu werden, ihre Ideen umzusetzen und dabei ihr handwerkliches Geschick unter Beweis zu stellen. Nebenbei lässt sich so das Schulgelände verschönern und vielleicht auch noch ein Preis gewinnen.

Eine Chance, die sich zu ergreifen lohnt, wie Hannah Reichenecker, Ausbildungs- und Nachwuchssicherungsberaterin der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald findet. Sie ermutigt die Schulklassen in der Region, es einfach auszuprobieren. „Auf alles, was man mit den eigenen Händen selbst erschaffen hat, kann man richtig stolz sein“, sagt die Expertin. Der Wettbewerb sei der ideale Anstoß, um sich selbst auszutesten und einen Mehrwert für die Schule zu schaffen.

„Manchmal weiß man gar nicht, welche Talente in einem schlummern, wenn man es nicht versucht hat“, sagt Hannah Reichenecker. „Schon so manche Schülerin und so mancher Schüler waren erstaunt, was sie alles hinbekommen, wenn sie es erst mal anpacken.“ Eben ganz nach dem Motto: „Mach was!“. So sieht sich die Aktion auch als Initialzündung für alle, die sich bislang nicht getraut haben. Mit dem Wettbewerb möchte das Unternehmen Würth als Hersteller von Montage- und Befestigungstechnik sowie Werkzeugen unter der Schirmherrschaft der Aktion Modernes Handwerk e.V. junge Menschen motivieren, neue Erfahrungen zu machen und verborgene Talente zu entdecken. „Der spielerische Ansatz dient aber auch dazu, Berufspotenzial aufzuzeigen und junge Menschen für das Handwerk zu begeistern“, sagt Hannah Reichenecker. Damit ist „Mach was!“ auch eine Aktion gegen den Fachkräftemangel.

Der Kreativität der Schülerinnen und Schüler sind keine Grenzen gesetzt. „Ob Holzkanu, Sitzmöbel für den Pausenhof oder autonomes Gewächshaus – jede Idee zur Verschönerung des Schulgeländes ist willkommen“, sagt die Ausbildungs- und Nachwuchssicherungsberaterin der Handwerkskammer in Mannheim. Ausgewählte Projekte werden von Würth mit jeweils 1.000 Euro Fördergeld, einer Grundausrüstung an Werkzeugen sowie T-Shirts und

02.08.2023

Unser Zeichen:

Ansprechpartner:
Karin Geiger
Telefon 0621 18002-105

Sebastian Haberling
Telefon 0621 18002-171

Marina Litterscheidt
Telefon 0621 18002-104

Rolf Wagenblaß
Telefon 0621 18002-106

Telefax 0621 18002-152
presse@hwk-mannheim.de

Handwerkskammer
Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald
B1, 1-2
68159 Mannheim

info@hwk-mannheim.de
www.hwk-mannheim.de

Presseinformation

Schutzausrüstung unterstützt. Fachliche und praktische Hilfe bekommen die Jugendlichen von örtlichen Handwerksbetrieben.

Aus allen abgeschlossenen Projekten werden die 50 besten für ein Online-Voting ausgewählt. Die zehn Projekte mit den meisten Likes dürfen sich der Bewertung der Fachjury stellen, die letztendlich drei Gewinnerteams kürt. Als Bewertungskriterien liegen Kreativität, Innovation, Design, Zeitaufwand, Schwierigkeitsgrad, Verarbeitungsqualität, Mehrwert und Projektdokumentation zugrunde. Zusätzlich werden zwei Sonderpreise vergeben: der Innovationspreis und der Carmen Würth Preis für Förderschulen. Die Preisverleihung findet in Verbindung mit dem Würth Open Air statt.

Teilnahmeberechtigt sind Schulklassen oder Arbeitsgruppen der Klassenstufe 7 bis 10 von weiterführenden Schulen mit einem allgemeinbildenden Schulabschluss. Bewerbungsschluss für das Einreichen der Projektidee ist der 15. Oktober 2023. Projektstart ist der 1. Dezember 2023, bis zum 10.04.2024 muss die Online-Abgabe der Projekt-Dokumentation erfolgen.

Weitere Informationen zum Wettbewerb, den Teilnahmebedingungen und der Bewerbung unter www.handwerkswettbewerb.de oder bei Hannah Reichenecker, Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald, Telefon 0621 18002-138 oder E-Mail: hannah.reichenecker@hwk-mannheim.de.

3.647 Zeichen (inkl. Leerzeichen) – 473 Wörter

Region: Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald

Bildunterschrift: „Mach was!“ heißt der Handwerkswettbewerb für Schulteams, der Klassen dazu aufruft, eigene Projekte zur Verschönerung des Schulgeländes umzusetzen. Bei der Aktion unter der Schirmherrschaft der Aktion Modernes Handwerk e.V. werden Fördergelder in Höhe von 200.000 Euro und Sachpreise vergeben, die die Adolf Würth GmbH & Co. KG stiftet.

Foto: Adolf Würth GmbH & Co. KG

Kontakt für Presse-Rückfragen zum Thema:

Marina Litterscheidt

Tel. 0621 18002-104

Fax: 0621 18002-152

marina.litterscheidt@hwk-mannheim.de